

Inhaltliche Schwerpunkte eines Unterrichtslangentwurfs für einen Unterrichtsbesuch im Fach Geschichte¹

- 1) Deckblatt
- 2) Auftaktseite: *Thema der Unterrichtsreihe- und stunde, ein Schwerpunkt der Kompetenzentwicklung, Hauptintention; Wissensbestände: Namen, Daten, Personen, Begriffe (1 Seite)*
- 3) Lernvoraussetzungen: Bezug zum Lehrplan; *Zusammenhang der Unterrichtsreihe in tabellarischer Form* (Studententypen, Kompetenzschwerpunkte, Hauptintentionen), sehr kurze Darstellung der Leistungsfähigkeit / des Kompetenzstandes und der sozialen Konstellation der Klasse, eventuell hier schon Geschichtsbewusstsein (1)
- 4) Fachgegenstand: aktueller Stand der Dinge unter Bezugnahme auf Forschungsliteratur der letzten 10-20 Jahre; Kontroversen und eigene Stellungnahme; Bedeutung der einzusetzenden Materialien / Quellen aus geschichtswissenschaftlicher Sicht (1-2)
- 5) Lerngegenstand: Bedeutung des Themas und der „Quellen“ für die Lernenden; Stärken, Schwächen und Konsequenzen der materialen Steuerung, Kompetenzstand; Kompetenzentwicklung; Unterrichtsprinzip, Geschichtsbewusstsein (2-3)
- 6) Lehr-Lern-Prozess: Phasen des Unterrichts; Aufgaben und andere Steuerungsoptionen; Sozialformen; Lernprodukte / Form der Sicherung und etwaige Risiken und Vorteile, gegebenenfalls Binnendifferenzierung und unter Umständen „Notfallplan“ für Zeitüberschuss bzw. –not (2-3)
- 7) *Geplanter Stundenverlauf in tabellarischer Form (1)*
- 8) *Geplantes Lernprodukt, eventuell Tafelbild / Erwartungshorizont / Materialien / Literatur- und Hilfsmittelverzeichnis*

¹ *Kursiv geschrieben* sind die Gliederungspunkte, die für Entwürfe zu Unterrichtsmitschauen sinnvoll sind. Im kurzen Langentwurf können Sie die Lernvoraussetzungen auf eine tabellarische Übersicht zur Reihe beschränken. Ferner reicht es aus, den Lehr-Lern-Prozess nur tabellarisch darzustellen. Am Besten sprechen Sie die Inhalte in diesem Fall mit der zuständigen Fachleitung im Vorfeld ab.